

Samedan/Chur, 22.10.2018

Errichtung des Ice Stupa Palace beim Bahnhof Morteratsch der Rhätischen Bahn

Schulklassenprojekt Oberengadin/Poschiavo

Das Thema der Gletschererhaltung und der Wasserpflege wird den Schülern näher gebracht, denn der Rückzug der Gebirgsgletscher hat direkte Auswirkungen auf die Region. Die Schüler arbeiten an einem gemeinsamen Projekt.

Zusammen mit Schülern der folgenden Schulen wird der Ice Stupa Palace gebaut:

- Schule Celerina mit 25 Schülern
- Schule Pontresina mit 23 Schülern
- Schule Poschiavo mit 45 Schülern
- Schule Samedan mit 9 Schülern
- Schule S-chanf mit 52 Schülern
- Schule Sils mit 18 Schülern
- Schule St. Moritz mit 10 Schülern
- Schule Zuoz 41 Schülern

Tagesprogramm

9.12 Uhr Ankunft mit Zug von Pontresina, 9.38 Uhr Ankunft mit Zug von Poschiavo

9.30 – 10.15 Uhr Präsentation Vereinsthemen Ice Stupa International; Vorstellung und Diskussion was wir mit den Schülern machen: Weidengeflechte, Spiele.

In Zusammenhang mit der Gletschererhaltung und der Wasserpflege bauen wir mit den Schülern einen Ice Stupa Palace aus Weidengeflechten. Um das produzierte Eis so lange wie möglich zu halten und es von der Sonne zu schützen, werden wir zusammen ein System zur Aufstellung der Ice Stupas entwickeln, das dem mittelalterlichen Verteidigungssystem von Burgen ähnelt. Märchenfiguren werden zur Bewachung des Eingangs erstellt und es werden verschiedene Formen von Gefrieren von Eis untersucht.



Ausgang vom Ice Stupa Dorf Winter 17/18

10.15 Uhr Gruppeneinteilung, Besprechung was jeweils konstruiert wird

10.45 – 12.00 Uhr Beginn des Stupabaus

12.00 – 13.00 Uhr Mittagessen aus dem eigenen Rucksack

13.00 – 15.15 Stupabau, Weidengeflechte (integrieren von Spielen und Sport und Besichtigung der Wasserfassung nach zeitlicher Möglichkeit)

15.15 Uhr Aufräumen

15.40 Uhr Abfahrt Zug Richtung Pontresina, 16.16 Uhr Abfahrt Zug Richtung Poschiavo

Schlechtwetterprogramm:

Nach Präsentation und Gruppeneinteilung findet Produktion von kleineren Objekten (Flechten von Ball, Figuren und ähnliches) im Trockenen statt.

Mitnehmen:

- gutes Schuhwerk, Arbeitskleidung, warme Kleidung (Mütze, Handschuhe etc.), trockene Kleidung zum wechseln, Sonnenschutz, Regenjacke, Rucksack mit Mittagessen und Trinken
- Materialien (Organisation durch Lehrkraft): Handschuhe zum Arbeiten, Gartenschere Säge, Schnüre (wenn möglich Sisal → Naturmaterial)

Wir freuen uns auf euch! Herzliche Grüsse